

JAHRESBERICHT 2011 / RAPPORT ANNUEL 2011

ARBEITSGRUPPE / GROUPE DE TRAVAIL:

| VORSTAND / COMITÉ | | | |
|-------------------|----------------------|---|----------|
| Name / Vorname | Nom / Prénom | Funktion | Fonction |
| Leventhal | Marcia | Präsidentin | |
| Stoffel | Gaby | Vize Präsidentin | |
| Vogt | Katrin | Sekretärin | |
| Bischoff | Seraina | Kassierin | |
| Blauer | Cornelia | Wissenschaftliches Komitee Chairperson | |
| Rytz | Andreas | Präsident der Interessengruppe Assistenzpersonal Rhythmologie | |
| Wittwer | Brigitte | Präsidentin der Interessengruppe Herzinsuffizienzberatern | |
| Volken Mathis | Lillian Christine | neue Revisorinnen | |

TÄTIGKEIT DER ARBEITSGRUPPE / ACTIVITÉS DU GROUPE DE TRAVAIL

Jahresbericht Arbeitsgruppe für kardiovaskuläres Assistenz- und Pflegepersonal 2011

Im Jahre 2011 hatte die Arbeitsgruppe für kardiovaskuläres Assistenz- und Pflegepersonal (AG-KAP) einen grossen Wachstum auf 190 Mitglieder zu verzeichnen. Die Arbeitsgruppe hat durch die Wahl eines neuen Vorstandes an Stabilität gewonnen und es konnten spannende Entwicklungsprozesse initiiert werden. Die Generalversammlung der AG- KAP wurde am 9.Juni 2011 im Rahmen des Jahreskongresses der Schweizerischen Gesellschaft für Kardiologie (SGK) durchgeführt. Es konnten sieben sehr engagierte und aktive Mitglieder für den Vorstand gewonnen werden. Dieser wurde an der Generalversammlung einstimmig gewählt.

Vorstand:

| | |
|--|--------------------------------------|
| Präsidentin: | Marcia Leventhal |
| Vize Präsidentin: | Gaby Stoffel |
| Sekretärin: | Katrin Vogt |
| Kassierin: | Seraina Bischoff |
| Wissenschaftliches Komitee Chairperson: | Cornelia Blauer |
| Präsident der Interessengruppe Assistenzpersonal Rhythmologie: | Andreas Rytz |
| Präsidentin der Interessengruppe Herzinsuffizienzberatern: | Brigitte Wittwer |
| Zwei neue Revisorinnen | Lilliane Volken und Christine Mathis |

Im Verlauf des Jahres traf sich der Vorstand dreimal um die Ausrichtung der Arbeitsgruppe, sowie strategische, kurz- und langfristigen Ziele zu definieren.

Bericht der Kassierin:

Im Jahre 2011 eröffnete die Arbeitsgruppe ein eigenes Postkonto und erste Sponsoren konnten gewonnen werden. Dank der wertvollen Unterstützung unserer ersten Sponsoren Cordis und Biotronik konnten wir das Jahr 2011 mit einer positiven Bilanz abschliessen.

Wissenschaftliche Aktivitäten:

Zum ersten Mal seit 2006 war die AG-KAP mit einer wissenschaftliche Sitzung am SGK Kongress 2011 in Basel vertreten. Zusammen mit der Akademischen Fachgesellschaft (AFG) Kardiovaskuläre Pflege wurde eine wissenschaftliche Sitzung und ein Workshop durchgeführt. Die Zuhörerzahl war noch klein, dass Feedback jedoch umso positiver.

Internetauftritt

Die Arbeitsgruppe hat sich zum Ziel gesetzt ihre Aktivitäten über eine Website zu kommunizieren. Eine erste Offerte für das Erstellen der Website wurde eingeholt und die Inhalte durch den Vorstand definiert. Die Website soll bis Sommer 2012 aufgeschaltet sein.

Aktivitäten im Rahmen des SGK:

Die AG-KAP hat die Interessen von Pflege und Assistenzpersonal an den SGK Sitzungen Journee Extern und wissenschaftliches Komitee vertreten und sich aktiv eingebracht.

Interessengruppen:

Assistenzpersonal Rhythmologie: www.ig-ar.ch

Die Gruppe zählt 59 Mitglieder. Die Generalversammlung wurde, unter der Leitung des Präsidenten Andreas Rytz, im Rahmen des Swiss Rhythmologie Kongresses im November 2011 in Luzern abgehalten. Andreas Rytz hat das Präsidium in diesem Jahr von Christine Mathis übernommen. Durch die Arbeit der beiden Präsidenten wurde die Weiterentwicklung dieser sehr aktiven und wichtigen Interessengruppe gesichert. Wir danken Christine Mathis für ihre wertvolle Arbeit und ihren Einsatz. Neben der Generalversammlung wurden verschiedenste wissenschaftliche Sitzungen und Workshops für die IG Mitglieder angeboten. Die Fortbildungen werden alle 2 Jahre durchgeführt. Die nächste ist für das Frühjahr 2012 geplant.

Herzinsuffizienzberatern: www.ig-hib.ch

Die Arbeitsgruppe verfügt über 68 Mitglieder. Unter der Leitung von Brigitte Wittwer wurde die Generalversammlung 2011 im Januar 2012 im Berner Reha Zentrum Heiligenschwendi mit 34 Teilnehmern durchgeführt. In diesem Rahmen gab Brigitte Wittwer das Präsidium nach 3 Jahren wertvoller Arbeit ab. Katrin Vogt wurde zur neuen Präsidentin gewählt und der Vorstand konnte die zurückgetretenen Vorstandsmitglieder durch drei neue Mitarbeiterinnen ergänzen. Unter der Leitung von Brigitte Wittwer wurde die Interessengruppe neu organisiert. Die Gruppe hat sich in dieser Zeit zu einer sehr starken, wertvollen und hoch geschätzte Interessengruppe formiert. Wir möchten Brigitte Wittwer für ihr Engagement und ihre wertvolle Arbeit danken. Die IG führt ihre Weiterbildung jährlich im Rahmen der Generalversammlung durch.

Ausblick und Zielsetzungen der Arbeitsgruppe für kardiovaskuläres Assistenz- und Pflegepersonal 2012

- Weiterbildungsagenda für Pflegefachpersonen in der Kardiologie ist erstellt.
- AG-KAP werden Wissenschaftliche Sitzungen zusammen mit anderen AG's der SGK zusammen präsentieren während der SGK-Kongress
- Der Bekanntheitsgrad der AG-KAP ist gefördert und die Mitgliederzahl steigt kontinuierlich , insbesondere in der Romandie und im Tessin
- Die Zusammenarbeit und Kommunikation zwischen der Interessengruppen IG HIP, IG AR, AFG Kardiovaskuläre Pflege und der AG-KAP sind weiter aufgebaut.
- Unterstützung der Mitglieder im Sinne eines Scholarships ist aufgebaut (Unterstützung bei Abstract-Einreichung und Teilnahme an Kongressen)
- Finanzielles Sponsoring der AG-KAP ist gesichert.

Einige Meilensteine im Jahr 2012

Wissenschaftliche Arbeit

Gemeinsam mit der AFG Kardiovaskuläre Pflege gestaltet die AG-KAP einen ganzen Tag am diesjährigen SGK Kongress in Lausanne. Angeboten werden zwei wissenschaftliche Sitzungen und ein Workshop.

Zur Förderung wissenschaftlicher Arbeit unterstützt die AG-KAP durch verschiedene Aktivitäten das Einreichen von Abstracts und die Teilnahme an Kongressen. Ein Arbeitspapier wird als Leitlinien erarbeitet und soll an dieses Jahres Generalversammlung verabschiedet.

Information und Kommunikation

Bis Herbst 2012 ist die Website fertig eingerichtet und dient den Mitgliedern und Interessierten als Kommunikations- und Informationsplattform

Zusätzlich werden die aktuellsten News zwei Mal jährlich per elektronischen Newsletter versendet werden.

Sponsoring

Um die Aktivitäten der Arbeitsgruppe ausbauen zu können, sind weitere finanzielle Mittel erforderlich. Es wird aktiv nach neuen Sponsoren gesucht

Unser Ziel ist es, die Arbeitsgruppe noch bekannter zu machen und weitere Mitglieder zu gewinnen. Die Zusammenarbeit zwischen den Interessengruppen und anderen Arbeitsgruppen soll gestärkt werden, so dass das Pflege- und Assistenzpersonal zukünftig einen aktiven Beitrag an wissenschaftlichen und politischen Aktivitäten leisten können.

Wir freuen uns auf Anregungen und Feedbacks zur Optimierung der Arbeit unserer Arbeitsgruppe!

Für den Vorstand der AG-KAP

Marcia Leventhal

Ort und Datum / *Lieu et date:*

Pfeffingen, BL 30.03.2012

Name / *Nom:*

Marcia E. Leventhal

Die Abgabe des Jahresberichtes in deutscher oder französischer Sprache sowie der Jahresrechnung muss bis *spätestens* 6 Wochen vor der SGK-Jahresversammlung, resp. **bis 31.3.2012**, wenn möglich per E-Mail an folgende Adresse erfolgen: info@swisscardio.ch

Veillez envoyer le rapport annuel (en français ou allemand) ainsi que l'état des comptes *au minimum* 6 semaines avant l'assemblée annuelle de la SSC, resp. jusqu'au **31.3.2012**, si possible par e-mail à l'adresse suivante: info@swisscardio.ch